

ADB-Artikel

Poelgeest: *Aleid* (Adelheid) v. P., die Tochter des holländischen Edlen Johann v. P., der in der Nähe von Leiden sein Stammschloß und ansehnliche Güter besaß, ward im vorletzten Decennium des 14. Jahrhunderts die Maitresse des damals verwittweten Herzogs Albrecht von Baiern, Grafen von Holland. Es gelang ihr, den Herzog vollkommen von der Partei der Hoeks nach der der Kabeljaus, denen ihr Vater und sein Geschlecht angehörte, hinüberzuziehen und so veranlaßte sie das Wiederaufflammen des kaum gestillten Parteikampfes in Holland. Durch ihren Einfluß wurde der mächtige Johann v. Arkel 1389 Statthalter des Herzogs, während der junge Graf Wilhelm von Ostervant, Albrechts ältester Sohn, allen Einfluß bei Hofe verlor. Bald standen zwei Adelsverbindungen, denen auch einige Städte beitraten, unter dem Vater und dem Sohn einander gegenüber. Diesem Zustand ein Ende zu machen, schritten ein Paar Hoek'schen Ritter zum Morde. Sie überfielen die Dame am Abend des 21. September 1392 im Vorhof des Haager Grafenschloffes und machten erst den Hofmarschall Wilhelm Kuser und dann sie selbst vor der Gesängenpforte nieder, an der Stelle, wo fast drei Jahrhunderte später die Brüder de Witt ermordet wurden. Ihr Tod und noch mehr der des Marschalls, des Meester Knaap van Holland, wie er in den Urkunden genannt wird, veranlaßte einen großen Rachekrieg, der dem Hoek'schen Adel einen argen Schlag versetzte und den Grafen Wilhelm aus dem Lande trieb. Der kaum geheilte Bruch der Parteien ward von jetzt an unheilbar; die späteren Fehden stehen alle mit jenem Ereignisse in Verbindung, denn die Rache der Kabeljaus rief neue Erbitterung und damit neue Fehden hervor. Eigentlich ist bloß dadurch Adelheid's Auftreten in der holländischen Geschichte von Wichtigkeit. Das Geschlecht der Poelgeest's zählte noch lange Jahre zu den mächtigsten Adelssamilien Hollands. Im Kampfe gegen Spanien zeichnete Gerard v. P. sich als einer der einflußreichsten Edelen des Landes aus. Er hat die Utrechter Union 1579 zu Stande bringen helfen.

Literatur

Vgl. außer den Chroniken des Johannes von Leyden und Beka und dem Charterbuch von van Mieris namentlich Löher, *Jacobaea von Baiern*, Bd. I. — Blok, *Eene Hollandsche Stad in de Middeleenwen* und die Werke von Wagenaar, *Bilderdyk*, Arend. — Kok, *Vaderl. Woordenboek* etc.

Autor

P. L. Müller.

Empfohlene Zitierweise

, „Poelgeest, Aleid von“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1888), S.
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>.html

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
